

95 mir gap diu gehiure
 von dem lande die besten stiure
 – ich was dô ermer denne nuo –;
 dâ greif ich willeclichen zuo.
 5 zelt mich noch vür die armen;
 ich solt iuch, vrouwe, erbarmen:
 mir ist mîn werder bruoder tôt.
 durch iwer zuht lât mich âne nôt.
 kêt minne, dâ diu vreude sî,
 10 wan mir wont niwan jâmer bî.«
 »Lât mich den lîp niht langer zern.
 sagt an, wâ mite welt ir iuch wern?«
 »ich sage nâch iwerre vrâge ger.
 ez wart ein turnei dâ her
 15 gesprochen, des enwart hie niht.
 manec geziuc mir des giht.«
 »den hât ein vesperê erlemt.
 die vrechen sîn sô hie gezemet,
 daz der turnei dâr von verdarp.«
 20 »iwerre stete wer ich warp
 mit den, diez guot hie hânt getân.
 ir sult mich nôtrede erlân;
 ez tet hie manec ritter baz.
 iwer reht ist gein mir laz;
 25 niwan iwer gemeiner gruoZ,
 ob ich den von iu haben muoz.«
 Als mir diu âventiure sagt,
 dô nam der ritter unt diu magt
 einen rihtære über der vrouwen klage.
 30 dô nähet ez dem mitten tage.

*Versfolge 95.4–3 *G *T · ich was dô e. dane nû. *G (*T)
 williclichen zuo; *G (*T)*
 ↓*G *T
 ich s. iu. noch ([*]: vrowe V) e. (Lât mich iâ vrouwe erbarmeN T): *T (ohne V)

 vröude sî. *G (*T)
 mir w. (ist G) niht wan kumber (wan iamer O [V] T dan iamer L [*T]) bî.« *G (*T)

 saget an, wie w. irs (woltet ir I) iu. erwern (wa mit ir ivch welt wern O [L Z])?« *G
 »vrouwe, ich s. iu n. *T (ohne T)

 ↓*G *T

 mit den, die ez wol (göt T) h. g. *T

 mir zuo (vil G) laz; *T (ohne T)

 iu entvâhen m.« *G (ohne G) *T
 als uns diu *G (V T) alsus diu *T

 ü. (vnb I) ir beider (derfrownen O) kl. *G (nur GI)

*D: D *m: m *G: G I O L Z (ohne 95.9–10) *T (U): U V T

1 Initiale O 5 Initiale G 6 Majuskel T 11 Initiale D I L Z U V · Majuskel T 27 Initiale m T · Capitulumzeichen L · Majuskel D

2 dem] irme *m 5 man zelt mich noch vür armen; *m · Zelt mich (zelt mich nu I Man zelt mich doch Z) vür die armen; *G (ohne L) · nû zelt mich noch (doch V om. T) vür die armen; *T 7 werder] om. *m 9 diu] om. *m O T 11 Lât] +at D 14 wart] was *m 18 die vrechen sint hie gezemet, *m · hie sint (daz I) die vrechen (vromden L) sô (sint I) gezemet, *G (V T) · hie sint die vrechen gezemet, *T (nur U) 21 diez guot] die daz guot *m · hie] om. *m I O L 26 haben] empfâhen *m 30 mitten tage] mittage *m